Audi SQ9 – Lichttechnologien

Weltneuheit: digitale OLED-Heckleuchten 3.0 mit gebogenen digitalen OLED-Panels

Im Q9 setzt Audi auf Heckleuchten mit digitalen OLED-Panels der dritten Generation und definiert damit neue Standards in der Lichttechnologie. Die weltweit ersten gebogenen digitalen OLED-Panels lassen sich noch harmonischer in den Konturverlauf der Karosserie integrieren – und kombinieren Sichtbarkeit, Sicherheit und Design wie nie zuvor.

Maßgeblich für das Plus an Sicherheit ist die Biegung des digitalen OLED-Panels. Das Trägerglas ist lediglich 0,1 Millimeter dünn. Dank der Ultra-Dünnglas-Technologie folgt das Panel präzise dem Konturverlauf der Karosserie. Dies sorgt für eine deutlich bessere Sichtbarkeit – insbesondere seitlich vom Fahrzeug – und erhöht damit die Verkehrssicherheit. Die gebogene digitale OLED-Heckleuchte sorgt für einen starken Kontrast und Homogenität. Das außen angebrachte gebogene OLED-Panel ist das bisher größte je in einem Audi verbaute Panel. Es besteht aus 99 Segmenten. Das mittlere Panel hat 84 Segmente, das innere Panel 73. Insgesamt verteilen sich 512 Segmente auf sechs große digitale OLED-Panels – und lassen das Fahrzeug bei Nacht optisch deutlich breiter wirken.
Erstmals zeigen die Heckleuchten die digitalen Lichtsignaturen nicht mehr nur statisch oder vollständig aktiv: Neue, teilaktive Lichtsignaturen in den digitalen OLED-Panels sorgen für unverwechselbares Lichtdesign bei Nacht.

Erweitertes Blinklicht für bessere Sichtbarkeit beim Abbiegen

Ein zweites lichttechnologisches Highlight im Q9 ist das erweiterte Blinklicht, das in Verbindung mit der digitalen OLED-Heckleuchte und den digitalen Matrix LED-Scheinwerfern verfügbar ist. Beim Abbiegen oder Spurwechseln erzeugt es bei Nacht – synchron zum dynamischen Blinker in der Front und am Heck – einen stilisierten Blinker auf dem Boden. Dieser sorgt für mehr Sichtbarkeit bei anderen Verkehrsteilnehmern und erhöht so signifikant die Sicherheit.

Kommunikationslicht sorgt für Plus an Sicherheit

Das Kommunikationslicht im neuen Q9 warnt andere Verkehrsteilnehmer vorausschauend vor Unfall- und Pannenstellen. Es zeigt in den digitalen OLED-Heckleuchten eine spezifische Schlusslichtsignatur mit integrierter Warnsymbolik in Form eines Warndreiecks. Zusätzlich verfügt das Modell über eine vernetzte Ausstiegswarnung: Mithilfe einer spezifischen Signatur warnt es Fahrradfahrende oder andere Fahrzeuge, die sich von hinten an das stehende Fahrzeug annähern, vor möglichen Kollisionen beim Ausstieg durch Insassen des Fahrzeugs.

Source: www.audi-technology-portal.com
AUDI AG 2026

Projektionslicht im Türbereich begrüßt die Passagiere
Das neue Projektionslicht im Türbereich projiziert mithilfe eines LED-Moduls im Schweller unter der Fahrer- und Beifahrertür eine vollflächige weiße Raute auf den Boden, unter den hinteren Türen eine gestrichelte Raute. Beim Öffnen der Türen rollt sich jeweils die Raute aus, „begrüßt“ die Passagiere und leuchtet gleichzeitig den Weg zum Auto aus. In Kombination mit der Ausstiegswarnung projiziert das Auto die Raute auf den Boden neben der Tür, wenn sich Radfahrende oder Autos nähern, während ein Passagier aus dem Q9 aussteigen möchte.

Intelligent verknüpft: Lichtfunktionen und Fahrassistenzsysteme
Für eine optimale Sicht nach vorn verfügt der Q9 über digitale Matrix LED-Scheinwerfer mit neuem Mikro LED-Modul. Dieses Zusammenspiel sorgt für eine herausragende Ausleuchtung sowie eine hochauflösende Lichtverteilung des Fernlichts.
Eine weitere Funktion ist die projizierte Warnung des Spurwechselassistenten. Sie wird ausgelöst, wenn die Fahrerin oder der Fahrer einen Spurwechsel einleiten möchte, während sich ein Fahrzeug im toten Winkel des Q9 befindet. Ergänzend dazu zeigt das Orientierungslicht auf Landstraßen und Autobahnen eine Spurverlassenswarnung an – analog zur bekannten Anzeige im Kombiinstrument –, sobald die Fahrstreifenbegrenzung unbeabsichtigt überfahren wird. Bei möglicher Straßenglätte projizieren die erweiterten Verkehrsinformationen außerorts kurzzeitig ein Eiskristallsymbol als Warnung auf die Fahrbahn.
Die stärkere Verknüpfung der Fahrassistenz in die Scheinwerfer zeigt sich auch in anderen Fahrsituationen. Die digitalen Matrix LED-Scheinwerfer mit Mikro LED-Modul verbessern beispielsweise die Übersicht in Baustellen. Sie passen die Lichtführung selbstständig an und blenden das Spurlicht zugunsten des Orientierungslichts aus, um das Spurhalten in engen Baustellen zu vereinfachen. Darüber hinaus hilft das Markierungslicht der digitalen Matrix LED-Scheinwerfer bei der Erkennung von Fußgängerinnen und Fußgängern. Es hebt Personen, die sich bei Dunkelheit in der Nähe der Fahrbahn aufhalten, durch eine gezielte Ausleuchtung hervor.

07/2026

Source: www.audi-technology-portal.com
AUDI AG 2026